

LISSABON – Zahnbehandlungen sind in Portugal Privatsache.

Die allgemeine Krankenversicherung bezahlt weder Vorsorge noch Zahnerhaltung noch Prothetik.

Deshalb gehen die Menschen sehr selten zum Zahnarzt und Dr. Armenio Gafaniz, der im Zentrum von Lissabon eine kleine Zahnklinik führt, kann von dieser Arbeit allein nicht leben, er muss noch dazuverdienen. Der Kollege praktiziert deshalb nur mittwochs und freitags in Lissabon, an den anderen Wochentagen arbeitet er in Cascais und in einer weiteren, 100 km entfernt liegenden Stadt.

Die Inhaber der Praxen, in denen er mithilft, bezahlen ihn mit einem bestimmten Prozentsatz der von ihm erwirtschafteten Erlöse.

Außerdem teilt er sich seine eigene Lissabonner Praxis mit einem Humanmediziner als Untermieter, der dort 3-mal wöchentlich

Patienten behandelt. Mit allem zusammen kommt Dr. Gafaniz auf etwa 3.000 bis 3.500 Euro im Monat, wovon noch Steuern und Sozialversicherung abgehen, von der Rentenversicherung ganz zu schweigen. Trotzdem leben er, seine Frau (eine Krankenschwester) und die 3 Kinder besser als der portugiesische Durchschnitt:

Die Familie kann sich ein eigenes Haus leisten und fährt einen Audi A 6.

und soviel kostet eine Behandlung in Portugal:

- Beratung 25€
- Zahnextraktion 50€
- Professionelle Zahnreinigung 60€
- 1 Füllung 50€
- 2-3 Füllungen 60€
- Wurzelbehandlung pro Sitzung 60€
- Metall- oder Keramikkrone 525€
- KFO-Behandlung 750€

aus DENTALTRIBUNE 13/05